

TOPSPIN

das belmer tischtennismagazin



AUSGABE
Mai 2017
Jahrg.-Nr. 62

Eine wilde und erfolgreiche Bande



Seite 20

Doppel-Vereinsmeisterschaften



Seite 26

Mit der Zeit wachsen wir alle ...



auch ihre Ansprüche?

Wir gestalten ihr Traumbad.

Heidkampsweg 9 · 49191 Belm
Tel. 05406-3124 · www.stahmeyer.com





Liebe Freunde der TT-Abteilung,

nach den Relegationsspielen vom 12./13. Mai ist festzustellen, dass die Saison 2016/2017 so gut wie beendet ist. Während die Damen- in der Bezirksliga und die 1. Herrenmannschaft mit einer guten Rückrunde in der Bezirksoberliga jeweils die Vizemeisterschaft erspielten, lief es besonders für die 2. Herren in der 1. Bezirksklasse mit dem Platz 8, mit der 3. Herren in der 2. Bezirksklasse als Tabellenletzter und der 4. Herren mit dem 8. Platz

in der 1. Kreisklasse nicht gerade optimal. Ein wesentlicher Faktor für diese Ergebnisse war sicherlich, dass in wichtigen Spielen Stammspieler nicht zur Verfügung standen und in einigen Spielen auch das nötige Quäntchen Glück fehlte.

In der Relegation behielten sowohl die 2. Herren beim 9:6 gegen Glandorf sowie die 4. Herren mit 9:0 gegen TSV Ueffeln II die Oberhand. Beide Mannschaften sicherten sich damit die Spielberechtigung für die Saison 2017/2018 in ihrer angestammten Klasse.

Für die 5. Herren wäre in Bestbesetzung bei den wichtigen Spielen mehr als Platz 3 in der 2. Kreisklasse möglich gewesen. Dagegen ist die 6. Herrenmannschaft mit dem 4. Platz in der 3. Kreisklasse gut zufrieden. Während für die Jugendmannschaft mehr als der 8. Platz in der Kreisliga möglich war, konnte die Schülermannschaft in der Rückrunde in der 1. Kreisklasse sich steigern, die ersten Siege einfahren und dadurch noch den 5. Platz belegen.

Außer diesen Mannschaftsplatzierungen machten wieder Spieler auf Individual-Meisterschaften/-Turnieren von sich reden. So glänzte bei den TT-Landesmeisterschaften der Senioren in Beverstedt wieder einmal Berthold Schlüter in der Klasse S60 im Doppel mit Burkhard Schulz vom SV Warsingsfehn und wurde Vize-Landesmeister. Berthold, „herzlichen Glückwunsch“ zu diesem Erfolg!

Julian Kerl, seit der Rückrunde in der Schülermannschaft gemeldet, konnte beim Kreisentscheid der mini-Meisterschaften am 1. April in Glandorf sogar den Titel erringen. Julian, „herzlichen Glückwunsch“! Und auch die 4. Plätze von Louisa Linkemeyer und Mathis Tanzmann beim Kreisentscheid der Minis

sind ein klasse Ergebnis und zeigen, dass die Kinder in der Anfängergruppe, besonders dank Unterstützung unserer Trainer Thomas Kuschel und Heinz-August Passmann, gute Fortschritte erzielt haben.

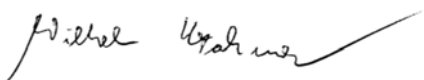
Die Spieler mit den meisten Punktspieleinsätzen in der Rückrunde waren Linus Plümer, der es mit seinen Spielen in der Jugend und der 5. Herren auf insgesamt 13 Einsätze brachte und Thomas Schmitz, der in der 2. und 3. Herren ebenfalls zu 13 Spieleinsätzen kam. Vielen Dank für euer zusätzliches Engagement.

Weil mit der Hallenrenovierung eigentlich Ende/Mitte Mai begonnen werden sollte, haben wir die Doppelvereinsmeisterschaften dieses Jahr nicht, wie in den letzten Jahren üblich, erst kurz vor Beginn der Sommerferien, sondern bereits am 29. April durchgeführt und anschließend im „twentyseven“ die Sieger geehrt.

Erneut ein „herzliches Dankeschön“ an Thomas Schmitz, Axel Kuhnert, Thomas Kuschel, Heinz-August Passmann, Christian Ahring und Niklas Kohlenbach, die sich neben ihrer Aufgabe als Mannschaftsführer bereit erklärt haben, das Schüler-/Jugendtraining tatkräftig zu unterstützen und/oder auch die Schüler und Jugendlichen bei den Punktspielen zu fahren und zu betreuen.

Einige Spieler wechseln leider zu anderen Vereinen, und die angekündigten Punktspielpausen gleich mehrerer Spieler stellen uns für die neue Saison vor erhebliche Herausforderungen, die es gilt anzupacken und zu meistern. Ich sage euch allen „vielen Dank“ für den Einsatz im SVC sowie „alles Gute“ für die nächsten Jahre.

Ebenfalls ein „herzliches Dankeschön“ unseren treuen Sponsoren sowie allen Spielerinnen/Spielern für euer Engagement in der abgelaufenen Saison. Eine entspannte punktspiellose Zeit, aber nicht ohne Training und Turniere, sowie eine erholsame Ferien-/Urlaubszeit wünscht.

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Michael Kuschel".

1. Herrenmannschaft

Wir sind Vizemeister der Bezirksoberliga-Süd

Nach einer Rückrunde mit sieben Siegen, einem Unentschieden und lediglich einer Niederlage haben wir den zweiten Tabellenplatz erungen. An dieser Stelle wollen wir auch der Mannschaft aus Wissingen zur verdienten Meisterschaft gratulieren und viel Erfolg in der kommenden Saison in der Landesliga wünschen.

Unsere Aufholjagd hingegen war zu Beginn der Rückrunde so nicht zu erwarten, da unter anderem nicht

Bezirksoberliga Süd

1. SV Wissingen	156	: 93	30	: 6
2. SVC Belm-Powe	146	: 98	27	: 9
3. BSV Holzhausen	140	: 118	24	: 12
4. TV Dinklage	135	: 116	23	: 13
5. SV Olympia Laxten	135	: 103	22	: 14
6. BV Essen	110	: 132	15	: 21
7. VfL W. Wildenhausen	110	: 138	12	: 24
8. SV Quitt Ankum	105	: 146	10	: 26
9. TSG Dissen II	108	: 148	9	: 27
10. SC BW Papenburg	93	: 148	8	: 28

damit gerechnet werden konnte, dass Jakob uns in den entscheidenden Spielen zur Verfügung stand. So holten wir auch gegen unsere direkten Konkurrenten um Platz zwei Punkte und konnten unseren Punkterückstand aus der Hinrunde korrigieren. Trotz des Erreichens des zweiten Platzes und der damit verbundenen Teilnahme an der Relegation für den Aufstieg in die



Veränderungen stehen an bei der 1. Herrenmannschaft: Garret bleibt länger, Pascal macht Pause und Dieter wechselt zum SV Hesepe/Sögel.

Landesliga wird es aller Voraussicht nach auch im nächsten Jahr nur Bezirksoberliga-Tischtennis in Belm geben. Zwei Gründe für den Relegationsverzicht waren, dass sowohl die Qualität für die Landesliga nicht in allen Bereichen der Mannschaft vorhanden ist, als auch, dass zum derzeitigen Zeitpunkt nicht feststeht, wie sich die erste Herren in der kommenden Saison aufstellt.

Unser Mannschaftskapitän Simon wird beruflich nach Münster ziehen und nur noch zu den Spielen in der Halle sein. Dieter Clausing wechselt nach 11 Jahren SVC zum SV Hesepe Sögel. Aber auch Positives gibt es zu berichten. Garret bleibt dem Verein die nächsten Jahre als Spieler erhalten.

Ich (Pascal) werde mich vorerst vollständig aus dem Tischtennisport zurückziehen und mich meiner beruflichen Zukunft widmen. Ich war die letzten zwei Jahre sehr gerne Bestandteil der ersten Herren und bedanke mich an dieser Stelle bei meinen Mannschaftskollegen für die super Zeit. Ich wünsche dem ganzen Verein auch in Zukunft alles Gute und weiterhin sportlichen Erfolg auf allen Ebenen.

Pascal Beckmann

2. Herrenmannschaft

Die Zweite verfehlt ihr Saisonziel...

Es sollte die Saison der Spielklassenbestätigung werden, und was nach der Hinrunde (Platz 6; 8:10 Punkte) nur eine Frage der Zeit erschien, wurde zu guter Letzt leider (noch) nicht erreicht. Wie das trotz massiver Verstärkungen im oberen Paarkreuz und mutiger/sinnvoller Umstellungen passieren konnte, bleibt ein Stückweit so unerklärlich wie der Klassenerhalt im letzten Jahr.

Die einzelnen Spielverläufe sind wie üblich auf der Homepage des SVC nachzulesen, doch abschließend lässt sich feststellen, dass Anh uns in den ersten drei Spielen zu drei von sieben Rückrunden-Punkten verholpen hat, und Thomas Kuschel mit 13:5 (oben 9:3) eine überragende Serie spielte. Woran hat es also gehapert?

Fragt man die Spieler der Zweiten, wird man vermutlich eine Vielzahl von Antworten bekommen, aber den einen Grund gibt es nicht! Eine Saison und der Verlauf bzw. das Endergebnis ist wie immer die Summe ihrer einzelnen Spiele und die damit verbundenen, ganz eigenen Geschichten: Verletzungen, wechselnde Aufstellungen hier und da, kritische Spieltermine mit zu

vielen oder zu wenigen Frei-/Samstagen, Netzroller, Kantenbälle, vergebene oder gewonnene Matchbälle...

Am Ende gibt es eine Tabelle und die lügt nicht!

Platz acht (15:21 Punkte) verhinderte den direkten Abstieg und erlaubte uns als Minimalziel die Teilnahme an der Relegation am 13.05. Hier trafen wir uns mit der Mannschaft aus Glandorf, um den letzten verbliebenen Startplatz in der 1. Bezirksklasse Osnabrück-Land/Stadt auszuspielen. Die Gäste ohne den erkrankten Lefken (Nr.2) - Belm ohne André Tost (Nr.5) - Doppel 2:1 - Oben 1:1 (Thomas K.) - Mitte 1:1 (Hendrik) - Unten 2:0... -

1. Bezirksklasse Osnabrück

1. VfL Kloster Oesede	158	: 98	31	: 5
2. Spvg. Oldendorf III	148	: 81	26	: 10
3. BW Hollage	139	: 109	23	: 13
4. BSV Holzhausen II	137	: 104	22	: 14
5. SC Schölerberg	123	: 125	18	: 18
6. TSV Wallenhorst	119	: 135	18	: 18
7. TuS Bramsche	113	: 132	15	: 21
8. SVC Belm-Powe II	111	: 130	15	: 21
9. Spvg. Oldendorf IV	104	: 151	7	: 29
10. SV 28 Wissingen III	81	: 157	5	: 31

Oben 0:2 - Mitte 2:0 - Unten 1:1 (Thomas S.) - Die 2. Herren ist damit auch in der Saison 2017/18 in der 1. Bezirksklasse startberechtigt! Ob diese Berechtigung auch wahrgenommen wird, entscheidet sich spätestens auf der Abteilungsversammlung am 19.05....

Thomas Schmitz



Wechselt zum SV Hesepe/Sögel - Berthold Schlüter

3. Herrenmannschaft

3. Mannschaft abgestiegen

Selten haben wir eine Saison gespielt, in der die diversen Verletzungen der einzelnen Spieler derart die jeweilige Mannschaftsaufstellung bestimmte. Von langwieriger Grippe über Rücken- und Schulterschmerzen bis hin zu diversen Kniebeschwerden war alles Erdenkliche an Krankheiten dabei.

Bereits nach Abschluss der Hinserie standen wir auf einem Abstiegsplatz, am Ende wurden wir Tabellenletzter und sind somit verdient abgestiegen. Betreibt man eine Rückschau, kommt einem bei dem einen oder anderen Spiel der Gedanke, dieses hätte ohne diverse krankheitsbedingte Spielerausfälle gewonnen werden können. Teilweise traten unsere Gegner nicht in besserer Besetzung an, so dass die Möglichkeit bestand, Punkte einzufahren. Leider waren wir bei solchen Gelegenheiten oft auch nicht komplett und blieben erfolglos. Am Ende gilt eben auch hier der schon so oft zitierte Stromberg-Spruch „Hätte, hätte, Fahrradkette“.



2. Bezirksklasse Nord

1. SSC Dodesheide	157	: 92	31	: 5
2. SV RW Sülthausen	147	: 98	28	: 10
3. SC Nortrup	138	: 108	25	: 11
4. Spvg. Filsenau	138	: 123	19	: 17
5. VfL Osnabrück	117	: 129	18	: 20
6. TuS Engler	121	: 133	18	: 20
7. TSV Venne II	114	: 134	15	: 21
8. TSG Burg Grevsich	104	: 132	12	: 24
9. Osnabrücker SC III	103	: 138	10	: 28
10. SVC Belm-Powe III	82	: 134	10	: 28

Trotz wenig erfolgreicher Spiele, und auch als der Abstieg schon besiegelt war, wurde vernünftig und mit Engagement Tischtennis gespielt. Dies, so finde ich, ist hier als positiver Punkt festzuhalten.

Ob es in der kommenden Saison einen Wiederaufstieg geben kann, steht in den Sternen. Viele Fragen, wie z. B. die nach den noch spielwilligen Spielern für die nächste Saison, sind offen. Wir werden sehen – der kleine Ball fliegt weiter.

Viel Spaß im SVC

Hermann Hinternesch

VOR PRUNG

ist, vieles möglich zu machen



VGH Vertretung Klaus Stagge e. K.

Lindenstraße 51 b 49191 Belm

Tel. 05406 880655 Fax 05406 7365

www.vgh.de/klaus.stagge

stagge@vgh.de

 **Finanzgruppe**

fair versichert

VGH 

4. Herrenmannschaft

Die erste reguläre Saison der "Jungen Truppe" (und Rieklef) ist vorüber und der Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse Nord ist erreicht. Nach dem Überwintern auf dem vorletzten Tabellenplatz haben wir in der zweiten Saisonhälfte mit zwei Siegen und einem Unentschieden den 8. Platz in der Tabelle erreicht.

Die von knappen Spielen geprägte Rückrunde hätte allerdings durchaus erfolgreicher ausgehen können, wären nicht wichtige Punkte gegen direkte Konkurrenten im Abstiegs-kampf (8:8 Bramsche) oder auch Aufstiegs-kandidaten (7:9 Nortrup/ Bippin, 7:9 Fürstenu) liegen gelassen worden.

Darüber hinaus war die Mannschaft wie auch schon in der Hinrunde durch die Ausfälle von Ricco (verletzt) und Marius sowie Slawas (studiert auswärts) geringer Spielbeteiligung geschwächt.

An dieser Stelle wollen wir uns erneut bei Niklas Freund und Jan Hawighorst als zuverlässige Ersatzspieler bedanken, ohne welche wir so manches Spiel zu fünft hätten antreten müssen.

1. Kreisklasse Nord

1. SV Quitt Ankum II	150	: 104	28	: 8
2. Spvg. Fürstenu II	139	: 99	25	: 11
3. SC Nortrup/Bippener SC III	137	: 121	24	: 12
4. SC Rieste	141	: 106	21	: 15
5. TSV Wallenhorst II	138	: 117	20	: 16
6. BW Hollage IV	133	: 123	18	: 18
7. TTC Campemoor	129	: 142	14	: 22
8. SYC Beim-Powe IV	100	: 144	11	: 25
9. TuS Bramsche III	82	: 141	10	: 26
10. TSV Venne III	92	: 138	9	: 27

In der Relegation trafen wir am 12.5. auf die zweite Herrenmannschaft des TSV Ueffeln.

Hier setzen wir uns in eigener Halle klar mit 9:1 durch. Dieses Ergebnis wurde später vom Staffelleiter, wegen des Einsatzes eines nicht spielberechtigten Spielers auf Seiten der Gäste, in eine 9:0 Wertung für uns erhöht.

Die Saison für uns ist nun vorüber, und wir können für alle Mitglieder der 4. Herren sagen, dass uns unsere erste gemeinsame Spielzeit viel Spaß gemacht hat.

Und auch wenn die Ergebnisse noch nicht zufriedenstellend sind, kann man den Sprung vom Jugend zum Herrenbereich als Erfolg vermelden.

Wir freuen uns auf die nächste Saison!

Mats Pfeiffer/Justus Schmitz

5. Herrenmannschaft

3. Platz – ein Erfolg?

Die Rückrunde fing mit einer schlechten Nachricht an: Günter, zwar gesundheitlich auf dem Weg der Besserung, fiel dann aber aufgrund eines Unfalls den Rest der Saison aus. Blieben nur noch fünf einsatzfähige Stammspieler.

Was folgte ist am besten mit einer Achterbahnfahrt zu beschreiben - ein ständiges Auf und Ab und man wusste nie was als nächstes kommt. Einem erwarteten Sieg gegen Lechtingen folgten eher unerwartete und unnötige Niederlagen gegen Stirpe und Hunteburg. Darauf folgte ein Sieg gegen Neuenkirchen und dann der emotionale Tiefpunkt der Saison: Ein Mitspieler fehlte im Heimspiel gegen Tabellenführer Engter unentschuldig und statt eines sehr wahrscheinlichen Sieges gab es eine bittere 7:9 Niederlage. Das hat sich dann auch noch auf das Spiel gegen Pente ausgewirkt, welches 5:9 verloren ging. In den letzten drei Spielen gegen Ueffeln, Achmer und Hollage konnte man sich dann noch mal etwas aufrappeln und wir fuhren drei Siege ein. Am Ende landeten wir auf dem 3. Tabellenplatz – ein Erfolg?

Vielen Dank an die Ersatzspieler aus

2. Kreisklasse Nord

1. TuS Engler III	157 : 74	33 : 3
2. TSV Ueffeln II	152 : 108	29 : 7
3. SVC Belm-Powe V	139 : 103	24 : 12
4. SC Achmer	128 : 117	21 : 15
5. Hunteburger SV	126 : 124	19 : 17
6. TTV Stirpe-Oeltingen III	122 : 115	17 : 19
7. BW Hollage V	100 : 140	11 : 25
8. SF Lechtingen	99 : 146	11 : 25
9. TV Pente	105 : 138	10 : 26
10. SV E. Neuenkirchen	91 : 154	5 : 31



Fiel verletzt aus - Günter

der 6. Herren und an Linus aus der Jugend.

Als logische Konsequenz einer eher bescheidenen Saison wird die Mannschaft (die nie wirklich eine war) wohl auseinanderbrechen:

Rudi und Günter: möchten in einer Altherrentruppe spielen, Schilli wird wohl aufhören, Martin (ich) wird wohl nach Hollage wechseln, Tobi, Stefan P., Stephan L. und Arfan: noch ungewiss.

Martin Schmidt

6. Herrenmannschaft

Gesteigert

Die Sechste scheint eine Rückrundenmannschaft zu sein. Wie ist es sonst zu erklären, dass wir es seit Jahren schaffen, uns in der Rückrunde nochmal ganz klar zu steigern. Spiele, die in der Hinrunde knapp verloren oder unentschieden ausgegangen sind, wurden jetzt teilweise in deutliche Siege verwandelt.

Geschlagen geben mussten wir uns nur dem Tabellenführer Quakenbrück II und dem Tabellenzweiten Hesepe/Sögel II, was dann in der Endabrechnung bedeutete, dass wir noch einen Platz nach oben klettern konnten und die Saison als guter, ungefährdeter Tabellenvierter beendet haben. Der Dritte, Wallenhorst III, war für uns leider

3. Kreisklasse Nord

1. Quakenbrücker SC II	110	:	38	:	30	:	2
2. SV Hesepe/Sögel II	108	:	58	:	28	:	4
3. TSV Wallenhorst III	92	:	83	:	22	:	10
4. SVC Beim-Powe VI	83	:	76	:	20	:	12
5. TTV Störpe-Oeltingen IV	83	:	83	:	17	:	15
6. SV Schwegatorf	74	:	88	:	12	:	20
7. Hunsbunger SV II	72	:	90	:	11	:	21
8. TTC Campemoor II	57	:	108	:	3	:	29
9. TTV Störpe-Oeltingen V	34	:	111	:	1	:	31

nicht mehr zu erreichen, denn die Jungs hatten sich in der Vorrunde bereits einen guten Vorsprung erkämpft.

Entsprechend gut lesen sich auch die Einzelbilanzen. Jan mit 8:3, Niklas 5:3, Ralf 7:1 und Bernd 2:0. Nur die Doppelbilanz ist stark verbesserungswürdig, denn hier konnten lediglich Niklas/Jan überzeugen, was aber vor allem wohl daran lag, dass wir in 11 verschiedenen Doppelkonstellationen gespielt haben und sich kaum Stammdoppel formieren konnten.



6. Herren 2016/2017



Anfang März übernahm Niklas Kohlenbach die Aufgaben von Axel Kuhnert beim Jugendtraining. Zuvor leitete Niklas schon das Balleimertraining der Fördergruppe.



Ihre Natürlich Apotheke

Apothekerin Irene Lewin

Stark in Naturheilkunde und Homöopathie!

Lindenstraße 45 | 49191 Belm

Tel 0 54 06 | 88 00 77 • Fax 0 54 06 | 88 00 78

E-Mail info@apotheke-lindenstrasse.de

Damenmannschaft

Rücktritt vom Rücktritt!

Kaum zu glauben, aber wahr....

Nach dem Erreichen der Vizemeisterschaft in der Saison 2016/2017 werden wir in der kommenden Saison in der Bezirksliga weiterspielen, mit Jana als feste Stammspielerin und Anne als hoffentlich „stille Reserve“.

Dank Jana Schomburg, aus der eigenen Jugend kommende 15-jährige Schülerin, deren Einsatz als Ersatz für die Rückserie eingeplant war, dann mit drei Spielen fast zur Regel wurde, wird nicht nur das Durchschnittsalter der Mannschaft um Einiges reduziert, sondern auch der Fortbestand der Damenmannschaft in Belm gesichert. In

Bezirksliga Süd Damen

1. SV Bawinkel II	151	: 81	35	: 5
2. SVC Belm-Powe	141	: 82	30	: 10
3. BW Hollage	125	: 108	24	: 18
4. Spvg. Oldendorf IV	128	: 107	23	: 17
5. Osnabrücker SC	130	: 104	22	: 18
6. SF Oesede	109	: 111	19	: 21
7. TV Wallingholzhausen	114	: 125	18	: 22
8. SV Wisingen V	109	: 131	15	: 25
9. SG Walchum-Hesselbrock	118	: 132	14	: 28
10. Spvg. Oldendorf III	93	: 139	14	: 28
11. SV Hillenbrock	83	: 149	6	: 34

ihren Einsätzen hat Jana einige Spiele knapp im 5. Satz verloren und dann ihr erstes Spiel in der Damen-Bezirksliga gegen Oldendorf III gewonnen. Gut gemacht, Jana!

Da sowohl Aufstieg als auch Relegation nie ein Thema für uns waren, spielten wir auf Grund des sehr eng gesteckten Spielplans (10 Spiele) in häufig wechselnden Aufstellungen. So wurden dann auch die Punkte gegen Oldendorf III und IV, sowie Bawinkel und Hollage abgegeben.



Erst Aushilfe, demnächst Stammspielerin - Jana

Ein Punkt ging leider auch nach Wisingen. Trotzdem hat es am Ende noch zur Vizemeisterschaft mit 30:10 Punkten gereicht. Aufsteigen wird die Mannschaft vom SV Bawinkel mit 35:5 Punkten.

Zum Ende der Rückserie wurden dann bei einem sehr schönen gemeinsamen Essen unter anderem die Optionen für die Zukunft diskutiert. Weiterspielen in der Bezirksliga, Zurückgehen in die Bezirksklasse, verbunden mit der Hoffnung auf dann weniger Spiele, oder „den Schläger an den Nagel hängen“.

Weiterspielen: Ja., nein., vielleicht..! Alle fühlten wir uns irgendwie unwohl!

Für Iris stand definitiv fest; sie spielt auf jeden Fall weiter. Anke wollte auch gern weiterspielen, aber nicht alle Spiele. Uns anderen ging es ähnlich. Vor dem letzten Spiel gegen Walchum konnte dann eine Entscheidung gefunden werden. Iris und Jana spielen jedes Spiel mit, den Rest teilen sich Gaby, Mary, Anke und Babsie im Wechsel, so dass die Anzahl der Spiele im Rahmen bleibt. Im Notfall steht Anne hoffentlich als Reserve zur Verfügung.



Eine gewisse Erleichterung war bei allen zu spüren, wie der folgende



Auszug aus der WhatsApp-TT-Gruppe zeigt:



Anke: Jana will gerne viel spielen, sie freut sich und sagt Thomas Bescheid, dass sie jetzt fest bei uns spielt und nicht mehr in der Jugend, also: Rücktritt vom Rück-

tritt!  


Iris:    

Gaby: Supi, dann kann ja nichts mehr schief gehen!  

Mary: Für neue Trikots (von wem auch immer) habe ich auch schon das ok.  

Iris: Das wird ja immer besser...  

Anke: 

Babsie:  Dem ist nichts hinzuzufügen!

Barbara Lange-Wichmann

BILANZEN**BILANZEN****BILANZEN****BILANZEN****BILANZEN**1. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Wächter	13: 4	29: 6	
Schütz	9: 1	11: 9	
Kuhnert	12: 4	25: 9	7: 8 o.
Hogg	7: 8	7: 8	
Clausing	6: 9	14:19	11:14 m.
Beckmann	5: 7	13:12	2: 4 m.
Wächter/Kuhn.	10: 0	20: 0	
Claus./Beckm.	5: 3	7: 5	
Schütz/Hogg	3: 2	3: 2	
andere Doppel	3: 2	7:12	

2. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Phan	5: 1	6: 2	
Kuschel, M.	3:13	10:19	7: 6 m.
Kuschel, Th.	13: 5	13: 5	9: 3 o.
Kuhlmann	6: 6	11:16	3:11 o.
Schlüter	7: 9	9:20	2:11 o.
Hahn	6: 7	12:11	0: 2 m.
Stahmeyer, W.	4: 5	11:12	1: 0 m.
Kuhl./Stahm.	3: 3	7: 5	
K. Th./Schlüter	4: 7	4: 7	
K. M./Phan	3: 1	10: 4	
andere Doppel	4: 5	10:18	

3. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Hawighorst, H.	3:15	8:25	
Schmitz, Th.	6:11	6:11	
Ali, B.	6: 6	1:15	1:15 o.
Bensmann	3: 6	8:11	0: 1 o.
Helmich	5: 8	9:11	5:10 m.
Hinternesch	2: 2	7: 7	2: 3 m.
Stahmeyer, A.	3: 5	6: 7	1: 0 m.
Tost	2: 3	5: 9	1: 3 m.
Helmich/Stahm.	3: 4	4: 7	
Ali/Hawigh.	6: 2	12: 3	
Schmitz/Bensm.	2: 2	2: 2	
andere Doppel	0: 9	4:21	

4. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Ahring	4: 8	11:19	
Schalimov	1: 3	2: 8	
Schmitz, J.	1:17	8:23	1:15 o.
Kiehling	8: 8	12:18	4: 9 o.
Lübker	0: 2	0: 3	0: 2 m.
Greve	9: 7	15:11	8: 7 m.
Pfeiffer, M.	8: 4	9:14	0: 2 m.
Gläser, M.	3: 6	7:11	2: 2 m.
Ahring/Kiehling	5: 4	11: 7	
Greve/Gläser	3: 3	8: 3	
Schmitz/	2: 4	2: 7	
andere Doppel	5: 6	8:16	

5. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Keitemeier	1: 1	1: 1	
Menkhaus	5:13	14:20	
Schilder	6: 7	13:12	12:11 o.
Schmidt	10: 5	22:11	3: 6 o.
Pfeiffer, St.	9: 4	17:11	7: 4 m
Lunden	8: 3	17: 5	8: 1m.
Ali, Arfan	0: 2	0: 3	
Menkh./Lunden	5: 1	7: 3	
Pfeiffer/Schmidt	4: 3	5: 3	
andere Doppel	8: 8	20:20	

6. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Freund	5: 3	12: 9	
Hawighorst, J.	8: 3	17: 6	11: 6 o.
Pieper	6: 7	6: 7	4: 6 o.
Niehenke	7: 1	8:10	1: 9 o.
Eymann	2: 2	4: 3	0: 1 o.
Elert	0: 1	5: 2	
Saremba, B.	2: 0	5: 4	
Passmann	1: 6	4:15	0: 2 o.
Pieper/Passm.	1: 3	1: 3	
Freund/Hawigh.	4: 1	8: 3	
andere Doppel	7: 6	14:16	

Damen

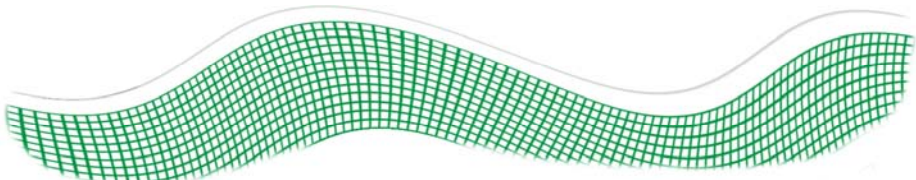
	Rücks.	Ges.	davon
Wächter, M.	15: 6	33:10	9: 2 u.
Werner	14: 5	27:12	6: 0 u.
Lange-Wichm.	6: 9	19:17	7:13 o.
Hinternesch	12:12	25:20	2: 9 o.
Kuschel	5: 3	13:12	0: 4 o.
Schomborg	1: 6	1: 6	0: 1 o.
Werner/L.-W.	2: 3	6: 6	
Wächt./	5: 3	10: 5	
andere Doppel	2: 5	7: 8	

Männl. Jugend

	Rücks.	Ges.	davon
Plümer, L.	14: 4	28: 4	
Kottenhoff	13: 9	21:22	
Saremba, F.	4: 7	9:16	1:11 o.
Plümer, S.	0: 2	2: 2	
Schomborg	6: 7	7:15	
Eschkötter	1: 8	4:17	
Auf d. Kampe, M.	1: 8	2:11	
Pl., L./Kottenhoff	8: 2	10: 3	
A.d.Kamp/Schom	0: 4	0: 5	
andere Doppel	5:12	15:24	

Männl. Schüler

	Rücks.	Ges.	davon
Plümer, S.	9: 3	15: 9	
Auf d. Kampe, O.	5: 4	5: 7	
Kerl	3: 1	3: 1	0: 1 o.
Fänger	2: 7	3:10	1: 2 o.
Karl, E.	0: 3	1:11	0: 3 o.
Plümer/Kerl	2: 1	2: 1	
A.d.Kampe/Fäng.	1: 1	1: 1	
andere Doppel	4: 6	6:18	





Steckbrief

Niklas Kohlenbach

Alter: **21**

Verheiratet / Kinder: **ledig / nein**

Beruf / Schule: **Studium Chemie und Biologie auf Gymnasiallehramt**

Seit wann bist Du im Verein? **2016**

In welcher Mannschaft spielst Du? **1. Mannschaft SV Hesepe/Sögel**

TT-Stärken: **VH-Topspin**

TT-Schwächen: **Rückhand**

Beläge/-stärke: **beidseitig Andro Skifter 2,1 mm**

Hobbys außer TT: **Freunde treffen, Feiern, Lesen**

Liebingsessen: **alles, was Oma kocht**

Liebingsgetränk: **Coca Cola**

Liebingsmusik: **quer durch den Garten**

Lieblingfilm(e): **Harry Potter-Reihe**

Was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen: **Essen, Trinken
und meine besten Freunde**

Persönliche Stärken: **Einfühlungsvermögen und Empathiefähigkeit**

Persönliche Schwächen: **bin relativ ungeduldig**

1. Jugendmannschaft

Ende gut, alles gut ...!

Was sich in der Hinrunde bezüglich Spielbereitschaft und „Termin-treue“ noch sehr holperig und unkoordiniert anfühlte, wurde nach einer passenden Ansage von Thomas an die gesamte Mannschaft zur Halbzeit zu einer entspannten und äußerst harmonischen Rückrunde. Dass sich dieser positive Umstand nicht in den Ergebnissen widerspiegelte, hatte wie immer vielfältige Gründe.

Der gute Wille war allen Beteiligten immer anzumerken, und wenn es hier und da mal nicht so rund lief, waren Betreuer oder Mannschaftskollegen zur Stelle. Sehr beeindruckend und motivierend für die kommenden Aufgaben. Diese werden aufgrund von Abgängen und Neuzugängen auch in der Saison 2017/18 weiterhin interessant und spannend bleiben.

Mit Matthis auf dem Kampe und Fabian Saremba verlassen uns einer der trainingsfleißigsten (adK) und einer der zuverlässigsten (FS) Spieler in Richtung „Erwachsenen-Tischtennis“. Hinzu kommen mit Simon Plümer, Olé auf dem Kampe, Julian Kerl und wohl auch Niklas Fänger alle aktuellen Spieler der

Kreisliga Nord Jungen

1. SuS Buer	154	: 43	44	: 0
2. TSV Wallenhorst	141	: 83	35	: 9
3. Spvg. Fürstenu	140	: 78	34	: 10
4. BSV Holzhausen	128	: 98	27	: 17
5. TSG Dießen	108	: 108	24	: 20
6. TV Wellingholzhausen	119	: 107	22	: 22
7. SC Glendorf	85	: 125	17	: 27
8. SVC Belm-Powe	98	: 119	16	: 28
9. SuS Buer II	98	: 118	16	: 28
10. BW Hollage	90	: 130	14	: 30
11. TuS Hiltor	80	: 142	9	: 35
12. SV Quitt Ankum	58	: 146	6	: 38

Schüler. Ob es somit noch weiterhin eine Schüler-Mannschaft geben wird und wo diese dann aufschlagen dürfte, klären wir in den kommenden Wochen. Die 1. Jugend wird weiterhin in der Kreisliga Nord spielen, denn nach dem endgültigen Wegfall der Bezirksklassen zur kommenden Saison wäre die Bezirksliga eindeutig zu viel des Guten...

Einen Wehmutstropfen gibt es dann leider doch zu vermelden. Unser langjähriger Betreuer und Trainer Axel Kuhnert möchte in der kommenden Saison terminlich ein wenig kürzer treten und steht somit bis auf weiteres nicht mehr zur Verfügung. Danke für viele Stunden Betreuung und Fahrerei im Landkreis OS-Land bzw. Bezirk Weser-Ems, auch im Namen von Linus Plümer, Ben Kottenhoff, Fabian Saremba, Jana Schomborg, Jan Eschkötter und Matthis auf dem Kampe.

Thomas Schmitz

Schülermannschaft

Nicht Letzter!

Nach einer Hinrunde, die sportlich nicht mehr schlechter hätte laufen können, kann man das durchaus als Erfolg feiern. Im Grunde haben unsere Jungs sogar alle Erwartungen übertroffen. Das liegt daran, dass sich ohne Ausnahme alle im Vergleich zur ersten Saisonhälfte steigern konnten. Hatte im Winter noch keiner eine positive Bilanz zu verzeichnen, schaffte dies in der Rückrunde mit Simon, Ole und Neuzugang Julian Kerl gleich die halbe Mannschaft.

Insbesondere Julian brachte frischen Wind in die Gruppe, der dringend nötig war. Aber auch Niklas und Emmanuel trugen mit ihren engagierten Einsätzen zu dem erfreulichen Endergebnis bei. Weiter so! Die Siege kommen dann schon von alleine.

Bei allen sportlichen Misserfolgen

1. Kreisklasse Nord Schüler

1. TSV Wallenhorst	80 : 28	20 : 4
2. TTV Stipe-Oeltingen	76 : 38	19 : 5
3. SV Quitt Ankum	61 : 42	16 : 8
4. OFV Ostercappeln/Hözh.	56 : 57	12 : 12
5. TSV Venne	46 : 65	9 : 15
6. SVC Belm-Powe	36 : 71	5 : 19
7. TSV Wallenhorst II	27 : 81	3 : 21

haben die Jungs sich nie allzu sehr unterkriegen lassen, sondern den Blick nach vorn gerichtet und die gute Stimmung im Team aufrecht erhalten. So hat diese schwierige Spielzeit doch noch ein versöhnliches Ende gefunden.

Ole wird in der nächsten Saison altersbedingt in der Jugend spielen müssen. Trainer und Betreuer müssen sich bald überlegen, wie eine Schülermannschaft in Zukunft aussehen könnte und wo sie spielen soll. Bei so wenigen Spielern wie zurzeit ist es eine echte Herausforderung, eine Lösung zu finden, die alle ihrem Leistungsstand entsprechend fordert. Ein paar Monate Zeit bleiben dafür ja noch...

Christian Ahring



*Verbessert - Ole,
Niklas, Simon
und Julian*

Eine wilde und erfolgreiche Bande – die Anfänger

Seit vielen Jahren bietet die Tischtennisabteilung für Kinder, die sich für den Einstieg in den Tischtennissport interessieren, spezielle Trainingsstunden an. Das Angebot richtet sich vor allem an Kinder im Grundschulalter, aber auch ältere Kinder sind herzlich willkommen. Es ist unser Ziel, dass die Kinder ihre ersten Erfahrungen mit dem kleinen Ball machen und ihre allgemein motorischen Fähigkeiten weiterentwickeln.

Weil bekanntlich aller Anfang schwer ist, stehen Ballgewöhnungsübungen und kindgerechte erste Übungen am Tisch im Vordergrund. Es werden die Grundregeln des Tischtennissports vermittelt und in kleinen Wettkämpfen die ersten Fertigkeiten erprobt.

Derzeit sind regelmäßig etwa 20 Kinder beim Training. Einige von ihnen haben im Herbst 2016 bereits an den Minimeisterschaften in der Sporthalle am Heideweg teilgenommen. Die Minimeisterschaften sind ein Turnier für Anfängerkinder bis 12 Jahre, bei dem sich die Kinder über den Ortsentscheid für Turniere auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene bis zum Bundesfinale qualifizieren können.



Die wilde Bande in der Sporthalle der Grundschule Powe

Am 1. April haben 16 Kinder aus Belm am Kreisentscheid in Hagen am TW, ausgerichtet von der Spvg. Niedermark, teilgenommen. Darunter auch Ou Na Jin, Maira und Luca Linkmeyer, Wenheng Wu, Louisa Linkemeyer, Mathis Tanzmann, Julian Kerl, Max Krawtschuk und Fynn Bruchmann, die regelmäßig das Anfängertraining besuchen.

In Niedermark waren 97 Kinder am Start, darunter sicher auch ein paar vielversprechende Talente. Unsere Kinder zeigten, was sie können, fuhren den einen oder anderen Sieg ein oder mussten auch mal erkennen, dass der Gegner einfach besser war. Hier und da spielten natürlich auch die Nerven eine Rolle. Für alle war es aber eine gute Erfahrung, an einem großen Turnier teilgenommen zu haben.

Sehr erfolgreich waren Louisa Linkemeyer und Mathis Tanzmann, die beide den vierten Platz bei den Kindern in ihrer Altersklasse belegten. Besonders Mathis zeigte in einer wirklich starken Konkurrenz bereits richtig gutes Tischtennis und scheiterte im Halbfinale und im Spiel um Platz 3 nur ganz knapp im Entscheidungssatz. Beide sind für den Bezirksentscheid in Strackholt am 23. April 2017 qualifiziert.

Julian Kerl beherrschte die Altersklasse 2004/2005 bei den Jungen nach Belieben. Er verlor kein Spiel und setzte sich auch im Finale souverän durch. Ein toller Erfolg für unseren Nachwuchsspieler, der gerade erst seine ersten Einsätze in unserer Schülermannschaft absolvierte. Leider ist für seine Altersklasse nach dem Kreisentscheid Schluss.

Alle Kinder können stolz auf das bereits Erreichte sein und die Betreuer hoffen, dass die Trainingsbeteiligung auch weiterhin so gut bleibt und vielleicht noch der eine oder andere den Weg in die Power Grundschule findet.

Thomas Kuschel



Stolz auf seinen Pokal - Julian

Berthold Schlüter Vize-Landesmeister der Senioren 60

Nach den Doppeltiteln bei den Landesmeisterschaften 2015 und 2016 spielte Berthold Schlüter auch 2017 erneut stark auf und hätte fast in Beverstedt das Doppel-Triple in der Seniorenklasse S60 geholt. Erstmals mit Burkhard Schulz vom SV Warsingsfehn an den Start gegangen, stand Berthold nach zwei klaren 3:0 Siegen gegen Janz/Meier (Lechstedt/Rusbend) und Holst/Runge (Harsefeld/Lunestedt) erneut im Finale. Hier mussten sie allerdings den Favoriten Reeh/Wucherpennig (Helmstedt) nach drei knapp verlorenen Sätzen zum Sieg gratulieren. Trotzdem ist der 2. Platz eine klasse Leistung. Berthold, herzlichen Glückwunsch zur Vizemeisterschaft.

Im Einzel reichte es für Berthold mit 1:2 Spielen (3:2 gegen Ploschnitzki/BW Tündern) leider nicht für den Einzug in die Hauptrunde.

Dieter Clausing hat bei den Senioren S50 in Hatten-Sandkrug die Farben des SVC vertreten. Eine schwere Gruppenauslosung war für Dieter eine zu hohe Hürde, und drei Niederlagen bedeuteten das Aus in der Gruppenphase. Im Doppel hatten Dieter und sein Doppelpartner Ahlhorn-Witte kein Losglück. So mussten sie gleich in der ersten Runde gegen die späteren Sieger Kleber/Scholz spielen und zogen sich dabei mit 1:3 Sätzen achtbar aus der Affäre.

Wilhelm Stahmeyer

Mit der Spielgemeinschaft Oldendorf holte Berthold am 22.04. dazu auch noch den Titel des **Landesmannschaftsmeisters der Senioren 60**. Die Mannschaft um Dieter Imbrock, Reinhard Köneke, Berthold Schlüter und Bernd Sonnenberg qualifizierte sich damit gleichzeitig für die Deutschen Meisterschaften der Senioren 60. Herzlichen Glückwunsch Berthold zu diesem tollen Erfolg!



Landesmannschaftsmeister der Senioren 60

Foto: Dieter Imbrock

Udo Schäffold

Ihr Fachgeschäft in Belm

Gartenblumen

Grabbeepflanzung

Blumengebinde

Grabpflege

Brautdekoration

Kranzbinderei



Blumen Rütters

Am Tie 2 Telefon 05406 / 4509

Vertragshändler der Treuhandstelle für Dauergrabpflege

Is was....?

Keine Trainingsbeteiligung, abwanderungswillige Spieler in allen Mannschaftsteilen, Nachwuchsarbeit am Boden...?

Stimmt diese Wahrnehmung oder ist das unnötige Panikmache und Schwarzmalerei?



Aus meiner Sicht letzteres, doch muss man sich in der Tat fragen, ob Individualisten zum Mannschaftssport taugen bzw. für eine reibungslose Vereins-/Abteilungsarbeit die richtigen Protagonisten sind. Auch hier ein klares Ja, aber sie machen die Dinge häufig nicht einfacher.

Tischtennis ist zu allererst Individualsport. Jeder ist für sich, in seiner eigenen Welt unterwegs, man steht allein am Tisch, setzt sich mit sich selbst und vielleicht noch seinem Gegner auseinander. Das gilt für viele übrigens auch im Doppel, nur das dann noch der Mitspieler stören könnte.

Die um diese Spieler befindliche Mannschaft ist eine Zweckgemeinschaft, und genau hier scheint es einen Umbruch gegeben zu haben. Natürlich haben sich aus Mannschaften auch Freundschaften, Ehen und sogar Kinder entwickelt, doch der Zweck hat sich geändert. „Früher“ wollten alle so weit bzw. so hoch wie möglich hinaus, testen was wie weit geht und eine Liga nach der anderen aufmischen. Der Leistungsgedanke oder zumindest der Sport stand im Vordergrund, erst dann kamen soziale Kontakte, zwischenmenschliche Beziehungen und zur Not auch Spaß. Heute scheint sich dieses Bild komplett gedreht zu haben. Der Spaß steht an erster Stelle, die Biersorte und das Lokal für die dritte Halbzeit sind wichtiger als das vorhergehende Spiel. Der ursprüngliche Anlass tritt in den Hintergrund, die Show hat Vorrang!?

Schlimm? Nein, aber auch hier gibt es kein Schwarz oder Weiß. Spaß ist ein sehr persönliches, subjektives Gefühl. Was macht wem, wann Spaß und warum? Schwer einzuschätzen, häufig abhängig von der Tagesform, der Raum für Missverständnisse ist groß, Konflikte vorprogrammiert. Der/dem einen passen die Spieltage nicht, anderen der/die Mannschaftskollegen(-in) nicht, dritten schmeckt das Bier nicht oder möchte gerne mal zum Chinesen, um

Spaß zu haben. Dürfen bald Spieler oder Spielerinnen nicht in eine sportlich sinnvolle Mannschaft, nur weil man mit ihnen keinen Spaß haben kann oder sie charakterlich schwierig sind...? Trainingszeiten für Jung und Alt sind klar definiert und das nicht zum Spaß... Training zwischen Spielern der ersten bis fünften Herren oder der Jugend kann Spaß machen, wenn man denn die Gelegenheit dazu bekommt...

Die Organisation einer Mannschaft sowie der gesamten Abteilung lebt von einer klaren Definition ihrer Ziele und der Kompromissbereitschaft aller. Es kann und darf nicht sein, dass dem Spaßfaktor alles unterzuordnen ist. Gerade junge Spieler benötigen klare Ansagen, müssen gefördert, gefordert werden. Wer von den arrivierten „Alten“ soll das tun und wie, wenn es unterschiedliche Auffassungen über ein und dieselben Sache gibt? Natürlich soll und muss unser Hobby Spaß machen, aber doch bitte so, dass Mannschaften und Abteilung nicht „zum Spaß“ in der Bedeutungslosigkeit verschwinden!

Thomas Schmitz

Gasthaus Hotel Getränkegroßhandlung Meier



Unser ländliches Hotel bietet schöne, neu eingerichtete Zimmer und gutes Essen mit Portionen zum satt werden.... zu günstigen Preisen. Jetzt auch im neuen Raum im 70 weiteren Plätzen.

Öffnungszeiten: Mo, Di + Do, Fr, Sa 10 - 13 Uhr 15 - 22 Uhr	So 17 - 22 Uhr	Küche 17 - 21:30 Uhr
--	------------------------------	------------------------------------

**Thorsten Meier · Lindenstraße 125 · 49191 Belm/Haltern
Tel: 0 54 06 / 9831**

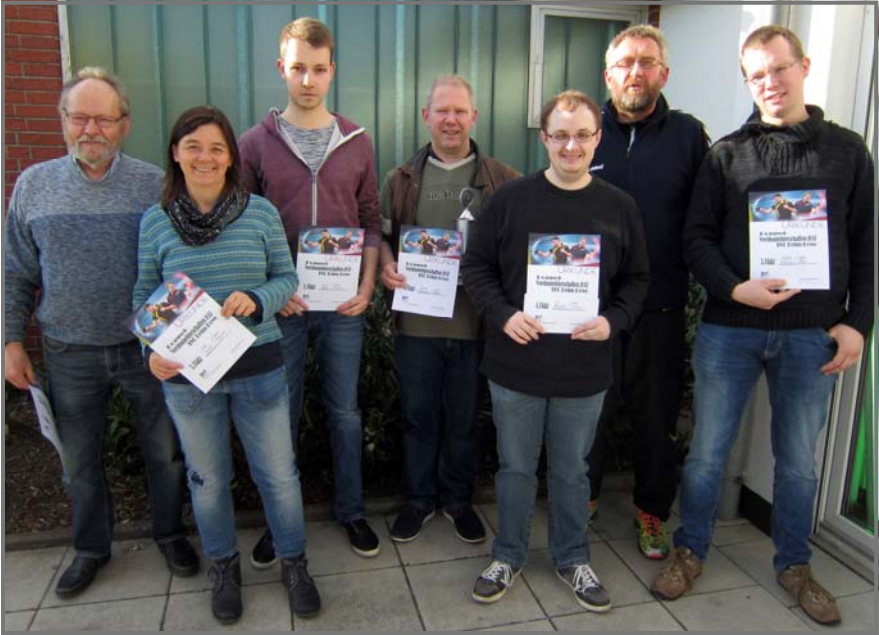
Doppelvereinsmeisterschaften 2017

Simon Wächter/Bernd Saremba holen den Pott.

Wegen der eigentlich für ab Mitte/Ende Mai angekündigten Hallenrenovierung haben wir die Doppelvereinsmeisterschaften (DVM) bereits am 29. April durchgeführt. Nach einigen krankheitsbedingten Absagen sind 24 Spieler (innen) an den Start gegangen, um den Doppelvereinsmeister 2017 zu ermitteln. Erfreulich, dass nach 2-jähriger Abstinenz mit Anke, Iris und Jana, auch wieder Damen mitgespielt haben. Um auch den Spielern aus den unteren Mannschaften realistische Chancen auf den DVM-Titel zu ermöglichen, wurden die 12 Doppelpaarungen anhand des QTTR-Wertes ausgelost. Deshalb nahmen die Spieler aus der oberen Hälfte „ihr Schicksal“ selbst in die Hand und haben sich jeweils einen Spieler aus der unteren Hälfte der QTTR-Rangliste zugelost. Für die nötige Spannung war somit gesorgt.

In zwei 6er Gruppen wurden im Spiel jeder gegen jeden die zwei Erstplatzierten für die anschließende KO-Runde (Halbfinale/Finale) ermittelt. In der Gruppe A konnten sich Dieter Clausing/Jan Hawighorst ungeschlagen mit 5:0 Spielen vor Lukas Koch/Rieklef Kiehling mit 4:1 Spielen durchsetzen. Simon/Bernd dominierten mit 5:0 Spielen in Gruppe B. Gruppensieger wurden mit 3:2 Spielen Anke Kuschel/Hubert Hawighorst, die sich bei Spiel- und Satzgleichheit (10:8) dank des gewonnenen direkten Vergleichs gegen Niklas Kohlenbach/Karl-Heinz Eymann durchsetzten. In den beiden Halbfinals wurden die beiden Gruppenersten Dieter/Jan gegen Anke/Hubert und Simon/Bernd gegen Lukas Koch/Rieklef Kiehling ihrer Favoritenrolle gerecht und gewannen ihre Spiele deutlich ohne Satzverlust. Im Endspiel gab es von allen vier Spielern einige klasse Ballwechsel zu bestaunen. Am Ende triumphierten Simon/Bernd mit 3:1 Sätzen über Dieter/Jan und nahmen freudestrahlend die Glückwünsche und den Applaus der anderen Spieler(innen) entgegen. „Herzlichen Glückwunsch“ an Simon und Bernd zum DVM Titel. Simon verteidigte somit seinen Doppeltitel, den er im Vorjahr mit Rieklef Kiehling gewonnen hatte, erfolgreich.

Nach den spannenden und interessanten Doppelspielen ging es ins „twentyseven“, wo die Siegerehrung mit Pokal- und Urkundenübergabe vorgenommen wurde.



Die besten vier Doppel bei den Vereinsmeisterschaften 2017: Hubert/Anke (3.), Simon/Bernd (1.), Jan/Dieter (2.) und Rieklef/Lukas (fehlt) 3.



***Wir fertigen für Sie nach Maß!
Spiegel und Glastischplatten in vielen Formen und Farben
Facetten • Kantenbearbeitung • Sandstrahlen •
UV-Verklebungen • Glasbruchreparaturen***

Werner Landwehr

Industriestraße 26 49191 Belm Tel. 0 54 06/ 55 38

Immobilie zu verkaufen?

Stefan Klenke ist Ihr Partner in Bramsche und Umgebung



Mein oberstes Ziel ist es, Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis so schnell wie möglich zu verkaufen. Vorab gebe ich Ihnen gerne eine kostenlose Marktpreiseinschätzung Ihres Objekts. Gern dürfen Sie mich empfehlen, wenn bei Ihnen aktuell kein Immobilienverkauf ansteht. Vielleicht kennen Sie jemanden, der seine Immobilie verkaufen möchte? Wir stehen als Kenner des regionalen Markts effektiv zur Seite. Wenn es tatsächlich zu einer Vermittlung kommt, bekommen Sie 250 EUR*. Was Sie Ihrem Bekannten, der seine Immobilie verkaufen möchte, vorab schon versprechen können: Er bekommt ebenfalls von mir eine kostenlose Marktwerteinschätzung seines Objekts.

* Die Provision erhalten Sie für alle Tipps, die in unseren Bestand aufgenommen wurden und durch einen notariellen Kaufvertrag verkauft wurden.

Postbank Immobilien GmbH, Am Markt 29, 49565 Bramsche
Stefan Klenke, Telefon 05461 703820
stefan.klenke@postbank.de, <https://immobilien.postbank.de/bramsche>





SEHWERK

Torsten Stölking

Brillen & Kontaktlinsen

Mindener Straße 338
49086 Osnabrück

Tel.: 0541/99896499

Fax: 0541/99896498

www.seh-werk.de

eMail: info@seh-werk.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9:00-13:00 Uhr & 14:00-18:00 Uhr | Sa. 9:00-13:00 Uhr



THERAPIEZENTRUM BELM

- Krankengymnastik
- Massagen / Fango
- Lymphdrainage

Ingo Redzich · Marktring 4

Telefon 0 54 06 / 71 42

E-Mail ingo@redzich.de

www.therapiezentrum-belm.de

Hallenrenovierung ein weiteres Mal aufgeschoben

wir möchten Euch über einen soeben gefassten Beschluss im Bauausschuss der Gemeinde Belm informieren, wonach die innenliegenden Sanierungsarbeiten (Heizung, Klima, Duschen) nochmals um 1 Jahr verschoben werden. Hintergrund ist, dass begründete Aussicht besteht bei einem Zuschussantrag im September dieses Jahres einen mittleren sechststelligen Betrag als Förderung zu erhalten. Vor dem Euch bekannten finanziellen Hintergrund der Gemeinde bestand in allen politischen Gruppierungen Übereinstimmung, dass wir diese Chance, bis zu 500.000,00 EUR Fördermittel in Aussicht gestellt zu bekommen, nicht durch einen jetzigen Baubeginn zu Nichte machen können.

Natürlich bedauern wir, dass damit zum zweiten Mal die Sanierung verschoben wird. Wir haben sicherstellen lassen, dass bis zum Sanierungsbeginn alle notwendigen Reparaturarbeiten, die zum ordnungsgemäßen Betrieb der Halle notwendig sind in Angriff genommen werden.

Die Sanierungen am Dach (Energetische Sanierungen) werden wie geplant in diesem Sommer durchgeführt. Der Trainings- und Spielbetrieb wird dadurch nicht beeinträchtigt werden.

Die Geschäftsstelle

**Die TT-Abteilung
bedankt sich
bei allen Sponsoren,
Betreuern, Spielern
und Freunden
für die großartige
Unterstützung und Mithilfe
in der Saison
2016/2017.**



Herzlichen Glückwunsch
zum **30. Geburtstag** an

Jan Hawighorst
am **02.05.2017**



Herzlichen Glückwunsch
zum **20. Geburtstag** an

Mats Pfeiffer
am **24.05.2017**

Wichtige Termine

- | | |
|------------------|--|
| 18.05. | <i>Jahreshauptversammlung des SVC im twentyseven</i> |
| 19.05. | <i>Abteilungsversammlung im twentyseven</i> |
| 17./18.06 | <i>Kreisrangliste Schüler/Jugend In Oldendorf</i> |
| 09.08. | <i>Erster Trainingstag zur Saison 2017/18</i> |
| 14.08. | <i>Annahmeschluss für Topspin September 2017</i> |



FRITZ HELMICH

TISCHLERMEISTER

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

Lindenstraße 42 - 49191 Belm

Telefon (054 06)3143/4775 FAX (054 06) 46 27

www.Fritz-Helmich.de

Beerdigungsinstitut

Erledigung sämtlicher Formalitäten

TT-Abteilung SVC Belm-Powe im Internet:

www.svc-belm-powe.de

Die Inserenten der Abteilungszeitung „Topspin“ unterstützen durch ihre Anzeigen die Tischtennisabteilung; wir bitten unsere Mitglieder, dieses bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.





FLYER

Uproc4

Das E-Fully mit besonderer Steigfähigkeit. Mit FIT.

ab EUR 4199,-



FIT
FLYER
INTELLIGENT
TECHNOLOGY

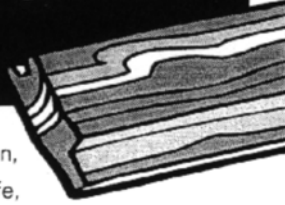
FLYER
GARANTIE
10 JAHRE
AUF
RAHMEN
5 JAHRE
AUF
FLYER
TECHNIK*

die 2radprofis

die 2radprofis
Bremer Str. 250, DE-49086 Osnabrück
Tel. 0541 707000
www.die-2radprofis.de
info@die-2radprofis.de

*Ausgenommen sind FLYER E-Bikes des Segments Mountain (3 Jahre). Die genauen Gewährleistungsansprüche finden Sie unter: www.flyer-bikes.com/flyer_e-bikes_garantie

Ihr leistungsstarkes Baufach- zentrum



Ob Fliesen, Naturstein,
Garten, Dachbaustoffe,
Verblender oder mehr, von uns bekommen
Sie alles, was Sie für Ihre Bauprojekte
benötigen. Z. B. das richtige Holz und
fachkundige Beratung.

Besuchen Sie uns, wir informieren Sie gern.

Nilsson
B A U F A C H Z E N T R U M
OS-Lüstringen · OS-Haste · Hilter T.W.

TOPSPIN

erscheint 3-mal jährlich.
Auflage: 250 Stück

**Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:**

Udo Schäffold
Wilhelm Stahmeyer

Titellayout:

Wilfried Wächter

Anzeigenleiter:

Alfons Stahmeyer

Bei Anregungen, Anzeigen, Beiträgen,
Bildmaterial und Tips bitte wenden an:

Udo Schäffold 0541/5806953

Email: old.chef@kabelmail.de

Wilhelm Stahmeyer 05406/3489

Email: wilsta@kabelmail.de

Alfons Stahmeyer 05406/3136

Email: vertrieb@firmastahmeyer.de

Homepage im Internet:

www.svc-belm-powe.de

Achtung!

Topspin Nr. 63

Topspin Nr. 63 soll im September 2017
erscheinen. Dazu benötigen wir eure
Beiträge rechtzeitig bis Mitte August.

Annahmeschluss 13.08.2017

Nach den Staffeltagen restliche
Berichte, Fotos und Termine
umgehend an die Redaktion.

SV Concordia Belm-Powe - Tischtennisabteilung

Abteilungsleiter

Wilhelm Stahmeyer
Gustav-Meyer-Weg 2
49191 Belm
05406 / 3489

stellv. Abteilungsleiter

Thomas Schmitz
Am Appelhügel 28b
49191 Belm
05406 / 2832

Jugendwart

Thomas Schmitz
Am Appelhügel 28b
49191 Belm
05406 / 2832

Betreuer 1. männl. Jugend

Axel Kuhnert
0541 / 9337854

Betreuer männl. Schüler

Christian Ahring
05406 / 5330

Betreuer Anfängertraining

Thomas Kuschel
05406 / 899412



Sechs Herrenmannschaften von der Bezirksoberliga bis zur 3. Kreisklasse,
ein Damenteam in der Bezirksliga,
eine männl. Jugend- und eine männl. Schülermannschaft.

Trainingszeiten

Sporthalle Heideweg:

Schüler und Jugend

Di. und Fr. 18.00 - 19.30 Uhr

Damen und Herren:

Di. und Fr. 19.30 - 21.30 Uhr

Sporthalle Grundschule Powe

Anfänger:

Mo. 17.30 - 19.00 Uhr

Fr. 16.30 - 18.00 Uhr



Ein guter
Schluck
Regionalität
aus dem

OSNABRÜCKER



Avanus Mineralbrunnen GmbH
Power Weg 45 • 49191 Belm
Tel.: (0 54 06) 44 43
Fax: (0 54 06) 96 59

www.avanus.de